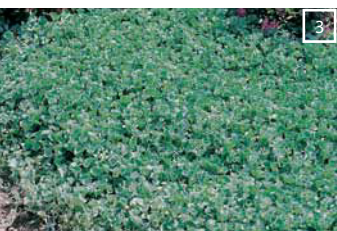


Einjährige Strukturpflanzen, passend zu allen Sommerblumen:

Deutscher Name	Botanischer Name	Bemerkung/Verwendung
1 Gundermann	Glechoma hederacea •Variegata•	Zweifarbigen Laub, für Ampeln und Kübel in sonniger bis halbschattiger Lage
2 Buntnessel	Solenostemon scutellarioides (Coleus)	Buntlaubig
3 Silberregen	Dichondra micrantha •Silver Falls•	Straff überhängender Wuchs, silbernes Laub, für Ampeln und gemischte Bepflanzungen
4 Strohhblume	Helichrysum petiolare	Silbergraues Laub, kräftiger Wuchs, idealer Partner für andere stark wachsende Sommerblumen wie z.B. Surfinia®, Bidens
5 Currykraut	Helichrysum italicum •Dwarf•	Silbriges Laub, kompakt wachsend, intensiv nach Curry duftend
6 Süsskartoffel	Ipomoea batatas •Blacky•	Dunkellaubig, kriechender Wuchs
7 Süsskartoffel	Ipomoea batatas •Marguerita•	Gelbgrüne Blätter, zur Ergänzung von Mischpflanzungen
8 Iresine	Iresine herbstii	Dunkellaubig, aufrechter Wuchs, für Sonne und Halbschatten
9 Lampenputzergras	Pennisetum setaceum •Purple Majesty•	Rotlaubiges Ziergras, breitblättrig
10 Lampenputzergras	Pennisetum forsteri •Rubrum•	Mahagonibraunes Laub, schmalblättrig
11 Mottenkönig	Plectranthus coleoides •Variegatus•	Kräftig wachsende, überhängende, panaschierte Pflanze, nach Weihrauch duftend
12 Silberblatt	Senecio cineraria	Silbergraues Laub, kompakter Wuchs



Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an unser engagiertes Fachpersonal. Wir beraten Sie gerne.

Roth Pflanzen AG
 Uttwilerstrasse
 8593 Kesswil
 071 466 76 20
 www.rothpflanzen.ch



© floramedia

Profitipp
 von Ihrem
 Grünen Profi



Sommerblumen

Einjährige Blütenpracht



In einer unendlichen Fülle bereichern Sommerblumen, meist sind dies sogenannte Ein- und Zweijährige, alle Bereiche des Gartens. Angefangen als Topfpflanze auf dem Balkon, über Balkonkistchen bis hin zu flüchtigen Schmuckpflanzungen sind sie auch ideale Partner für Stauden und Gehölze. Sobald kein Frost mehr zu erwarten ist, werden sie an Ort und Stelle gepflanzt. Bei guter Pflege hält ihre sommerliche Pracht unermüdlich bis zum ersten Frost an.

Standort und Kultur

Viele Sommerblumen stammen aus südlichen Regionen und lieben daher einen eher warmen und sonnigen Standort. **Einjährige** Pflanzen sind kurzlebig, aber sehr vital – innerhalb einer Vegetationsperiode wachsen, blühen und bilden sie Samen aus, danach sterben sie ab. **Zweijährige** werden im Sommer ausgesät, blühen und fruchten aber erst im darauffolgenden Jahr. Sommerblumen können Sie bei uns nicht nur als Fertigpflanzen, sondern auch als Jungpflanzen oder Samen kaufen. Kaufen Sie Jungpflanzen, sind diese, je nach Entwicklungsstatus, zu Hause im Innenraum, Frühbeet oder Gewächshaus bis zum Auspflanzen weiterzukultivieren. Sobald kein Frost mehr zu erwarten ist, können die Pflanzen ins Freie ausgepflanzt werden.

Hinweis: Grundsätzlich sollten Sommerblumen erst nach dem Eisheiligen, ungefähr Mitte bis Ende Mai, ausgepflanzt werden, denn ab diesem Termin sind generell keine Fröste mehr zu erwarten.

Sommerblumen selber ziehen

Unser Sortiment an Sommerblumen ist sehr reichhaltig. Einfach und preiswert ist die Anzucht aus **Saatgut** oder **Saatbändern**. Saatbänder haben den Vorteil, dass der Abstand der Samen bereits vorbestimmt ist und ein Pikieren entfällt. Das Saatband besteht aus abbaubarem Material, welches einfach auf oder leicht in den Boden eingelegt und mit Erde bedeckt wird. Samen werden in Saatschalen vorgezogen, dann pikiert (vereinzelt) und in weiten Abständen oder in kleinen Töpfen weitergezogen, bis sie schliesslich nach draussen gepflanzt werden können. Je nach Pflanzenart gibt es **Dunkelkeimer**, deren Samen mit Erde bedeckt oder **Lichtkeimer**, die nur auf die Erde gestreut werden müssen. Einige Arten werden erst im Herbst ausgesät oder benötigen Frost zum Keimen. Achten Sie auf die Angaben auf der Samentüte. Sommerblumen, z. B. Vanilleblume, Geranien oder Wandelröschen, können auch durch Stecklinge vermehrt werden.



Bodenvorbereitung

Eine gründliche Bodenvorbereitung ist wichtig für das Gedeihen einer reichblühenden und gesunden Sommerblumenpflanzung. Der unkrautfreie Boden muss gelockert werden, damit die Wurzeln ausreichend mit Luft versorgt werden und sich keine Staunässe bilden kann. Lehmnige und schwere Böden sind mit Sand zu lockern. Organische Langzeitdünger in Form von Hornspänen oder «Osmocote» sorgen eine Vegetationsperiode lang für eine Grunddüngung.

Pflege

- Putzen Sie die verblühten Pflanzenteile aus, damit die Samenbildung verhindert wird. Dies fördert das kräftige Nachblühen.
- Regelmässig giessen. Achten Sie dabei jedoch darauf, dass keine Staunässe entsteht. Pflanzen möglichst nicht von oben wässern, da sich sonst Fäulnis bilden kann.
- Jäten Sie je nach Unkrautauftreten; je regelmässiger, desto besser.
- Lockern des Bodens ist von Vorteil für die Pflanzung, insbesondere nach starkem Regen.
- Versorgen Sie die Pflanzen regelmässig mit Nährstoffen. Ideal eignet sich neben einer Langzeitdüngung mit «Osmocote» der «Grüne-Profi-Flüssigdünger».
- Kräftiger Rückschnitt regt zu einer Nachblüte an.

Kombination

Sommerblumen lassen sich im Beet und auch im Balkonkistli herrlich kombinieren. Schaffen Sie Ihre eigene Lieblingsfarbenwelt. Seit einigen Jahren im Trend ist die Kombination von blühenden Sommerblumen mit nichtblühenden Strukturpflanzen. Eine Auswahl finden Sie auf der Rückseite.



Vorteile von Sommerblumen:

- dankbare, unermüdliche Blüher in allen Farbnuancen
- gute Lückenfüller im Staudenbeet
- schnell wachsend
- jedes Jahr bieten sich neue Gestaltungsmöglichkeiten

